

28.06.2022

Nächstes Schotter-Abenteuer für das ADAC Opel Rally Junior Team

- **Dritter Lauf zur Rallye-Junior-Europameisterschaft 2022 bei der Rally Lettland**
- **Nach zwei Siegen führt Laurent Pellier im Opel Corsa Rally4 die EM-Tabelle an**
- **Die Schotter-Rallye rund um die Hafenstadt Liepāja ist eine Herausforderung**

Rüsselsheim/München. Mit viel Selbstvertrauen, aber auch einer gehörigen Portion Respekt reisen Laurent Pellier, seine Beifahrerin Marine Pelamourgues und das ADAC Opel Rally Junior Team nach Lettland, wo am kommenden Wochenende bei der „Tet Rally Liepāja“ der dritte Wertungslauf der diesjährigen Rallye-Junior-Europameisterschaft (JERC) auf dem Programm steht. Mit ihrem zweiten Saisonsieg nach einem wahren Sekundenkrimi zuletzt in Polen haben die Franzosen bewiesen, dass sie und ihr Opel Corsa Rally4 auch auf losem Untergrund gegen die stärksten Rallye-Talente Europas bestehen können.

So gelten Pellier/Pelamourgues auch bei der Schotterhatz rund um die Ostsee-Hafenstadt Liepāja, rund 220 Kilometer westlich der lettischen Hauptstadt Riga gelegen, zu den Mitfavoriten im mit 13 Rally4-Fahrzeugen stark besetzten Teilnehmerfeld der Junior-Europameisterschaft.

Dass er nach zwei von sechs Saisonläufen mit der Maximalpunktzahl von 60 Zählern und damit blütenweißer Weste dasteht, lässt Pellier indessen nicht übermütig werden. „Die Tabellenführung ist sehr schön, aber nur eine Momentaufnahme“, weiß der 27-Jährige aus Bonneville. „Besonders die bevorstehende EM-Runde wird eine große Herausforderung. In Lettland sind traditionell zahlreiche Skandinavier und Osteuropäer am Start, denen das schnelle Fahren auf Schotter quasi in die Wiege gelegt worden ist. Die Konkurrenz wird also einmal mehr extrem stark sein.“

Auch die Veranstaltung an sich flößt dem Gesamtsieger des ADAC Opel e-Rally Cups 2021 durchaus Respekt ein: „Die Pisten rund um Liepāja sind unheimlich schnell und anspruchsvoll, jeder kleine Fehler kann deine Rallye an Ort und Stelle beenden. Marine und ich müssen in jeder Sekunde voll konzentriert zu Werke gehen. Aber natürlich gibt uns der Sieg in Polen ein gutes Gefühl. Wir wissen, dass wir mit dem Corsa Rally4 und dem ADAC Opel Rally Junior Team rund um Manfred Stohl und seine Truppe bestens aufgestellt sind, und freuen uns sehr auf diese Rallye.“

Offizieller Veranstaltungsbeginn ist der Showstart in Liepāja am Freitagabend, doch ernst wird es erst am anderen Morgen ab 10.35 Uhr Ortszeit (MESZ plus eine Stunde) mit der ersten von sechs Wertungsprüfungen der ersten Etappe über 85,94 Kilometer gegen die Uhr. Die Entscheidung fällt dann am Sonntag ab 9 Uhr Ortszeit in sechs weiteren Wertungsprüfungen über 95,34 Kilometer. Die Junioren werden das Ziel in Liepāja gegen 18.30 Uhr OZ (= 17.30 Uhr MESZ) erreichen. Rallye-Fans können die Action im Live Stream über die kostenpflichtige App WRC+ verfolgen und sich auf opel-motorsport.com und adac.de/motorsport per Live Timing auf dem Laufenden halten.

Presseinformation



Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport
opel-motorsport.com



DMSB

